

## Diplom-Ingenieur (FH/Bachelor) (m/w/d) oder staatlich geprüfter Techniker (m/w/d)

Profil: IT-Professional  
Dienstort: Königsbrunn  
Job-ID: V000002772

Wir verstärken das Bayerische Landeskriminalamt und suchen für den Standort Königsbrunn einen Diplom-Ingenieur (FH/Bachelor) (m/w/d) oder staatlich geprüften Techniker (m/w/d) für das Einsatz- und Störungsmanagement im operativen Betrieb im Schichtdienst (mit flexiblen Schichtmodell).

### Ihre Aufgaben

- Überwachung des Digitalfunk BOS zur Sicherstellung eines stabilen und störungsfreien Betriebs
- Störungsbearbeitung mit Einleitung und Koordination von Behebungsmaßnahmen bei Betriebsstörungen im Digitalfunk BOS-Koordination und Überwachung von Entstörungs- und Wartungsarbeiten an den bayerischen Digitalfunkstandorten
- Zentrale Lagesachbearbeitung für den Digitalfunk BOS
- Koordination und Durchführung des BOS übergreifenden nutzereigenen Managements (z.B. Rufgruppenfreigabe)
- Operativ-technische und taktische Unterstützung bei besonderen Einsatzlagen der BOS

### Ihr Profil

- abgeschlossenes FH/Bachelor-Studium mit Fachrichtung Nachrichtentechnik oder Rescue Engineering oder staatlich geprüfter Techniker (m/w/d) mit Schwerpunkt Informations- und Kommunikationstechnik / Datenverarbeitung oder vergleichbar
- Interesse an technischen Zusammenhängen verschiedenster Digitalfunk relevanter Komponenten
- Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Entscheidungsfreude
- Bereitschaft für eine Sicherheitsüberprüfung im Sinne des Sicherheitsüberprüfungsgesetzes
- Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Erfahrungen im Bereich Netzführung / Netzmanagement (Mobilfunk/Digitalfunk) sowie im Bereich der Kommunikationsanforderungen im Funkbereich sind ebenso von Vorteil wie Erfahrungen im Bereich einer polizeilichen Einsatzzentrale oder einer Leitstelle für Feuerwehren und/oder Rettungsdienste oder im Störungsmanagement.
- Die Ausübung des Dienstes erfolgt im Schichtbetrieb!
- Die gesundheitliche Eignung hierfür wird durch den Amtsarzt der bayerischen Polizei festgestellt.

## Unser Angebot

- ein abwechslungsreiches, vielseitiges und innovatives Aufgabengebiet
- eine fundierte und strukturierte Einarbeitung
- die Mitarbeit in einem engagierten Team in angenehmer Arbeitsatmosphäre
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein vergünstigtes Jobticket für den Personennahverkehr
- flexible Arbeitszeiten und ein attraktives Gesundheitsmanagement
- Die Einstellung erfolgt im Arbeitnehmerverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in Vollzeit (40,10 Wochenstunden). Die Bezahlung erfolgt qualifikationsabhängig und entsprechend der Berufserfahrung sowie in Abhängigkeit der konkreten Aufgabenübertragung in der Entgeltgruppe 8 bis 10 TV-L.
- Bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen wird die Übernahme in ein Beamtenverhältnis der 2.Qualifikationsebene (QE) angestrebt. Bei Vorliegen aller Voraussetzungen ist auf diesem Dienstposten auch die modulare Qualifizierung für die 3. QE möglich.
- Wenn Sie sich bereits in einem Beamtenverhältnis der 2. oder 3.QE befinden, besteht die Möglichkeit der Versetzung unter Beibehalten der Besoldungsgruppe – bis maximal in der Besoldungsgruppe A11.  
Der Dienstposten hat die Wertigkeit A9/11.

Das Bayerische Landeskriminalamt weist darauf hin, dass eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch von der Zustimmung zu einer Überprüfung in polizeilichen Auskunftssystemen sowie dem positiven Ergebnis der Überprüfung abhängig gemacht wird.

Bei der Stellenbesetzung wird die Zustimmung zu einer Sicherheitsüberprüfung (gem. Art. 10 – 12 BaySÜG) und der positive Abschluss dieser Überprüfung vorausgesetzt.

### Haben wir ihr Interesse geweckt?

Die ausgeschriebene Stelle ist teilzeitfähig; die Einteilung der Arbeitszeit richtet sich nach dienstlichen Belangen. Schwerbehinderte Bewerber / -innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen. Auf Antrag kann die Gleichstellungsbeauftragte am Bewerbungsverfahren beteiligt werden.

### Drucken

Sie möchten mehr wissen?

<https://www.mit-sicherheit-anders.de/IT/it-professionals>